

	<p>Objekt: Thasos: Nachahmung</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18263744</p>
--	--

## Beschreibung

Stempelriß auf der Vorderseite über der Wange. Nach Prokopov (2006) sind die Tetradrachmen thasischen Typs meist in Makedonien geprägt.

Vorderseite: Kopf des Dionysos mit Efeukranz mit Blüten nach r.

Rückseite: Herakles steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Er stützt seine vorgestreckte r. Hand auf seine Keule und hat das Löwenfell über seinen l. Arm gelegt. Im l. F. innen ein Monogramm u.a. aus H, A und P.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 16.44 g; Durchmesser: 32 mm;

Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 148-80 v. Chr.

wer

wo Mazedonien

Besessen wann

wer Dietrich Paul

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Griechenland

## Schlagworte

- Antike
- Gott
- Halbgott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

## Literatur

- I. Prokopov, Die Silberprägung der Insel Thasos und die Tetradrachmen „thasischen“ Typs vom 2.-1. Jahrhundert v. Chr. (2006) 181 Gruppe XVI Nr. 1504-1512 Taf. 100 (ca. 148-80 v. Chr.).
- O. Hoover, The Handbook of Greek coinage series VI (2010) 82 Nr. 359 (ca. 148-80 v. Chr.).